

## Unternehmensportrait

Alstom SA ist eines der führenden Unternehmen im Bereich der Bahninfrastruktur und wurde 1992 in Frankreich gegründet. Das Unternehmen entwickelt und produziert Züge und Bahnen sowohl für den Personen- als auch für den Güterverkehr aber auch Signalsysteme und Softwarelösungen im Sinne der digitalen Mobilität. Auch die Instandhaltung, sowie das Ersatzteilemanagement zählen zu Alstoms Geschäftsbereichen. Das Unternehmen agiert dabei weltweit und hat aktuell ca. 150.000 Züge und Bahnen in Betrieb. Somit nimmt das Unternehmen eine wichtige Stellung im Bereich der fortlaufenden Urbanisierung ein.

## Gemeinwohlimpact

Als führendes Unternehmen im Bereich des öffentlichen Transports entwickelt und vermarktet Alstom Mobilitätslösungen, welche eine nachhaltige Grundlage für die Zukunft des urbanen Verkehrs bilden. Somit wirkt das Unternehmen mit seinen Produkten (u.a. Wasserstoffzüge) aktiv einer Minderung der Treibhausgase bei. Aber auch aus operativer Sichtweise kann Alstom in Sachen Gemeinwohl überzeugen: So sind 99% des Umsatzes konform mit der EU-Taxonomie für nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten und das Unternehmen setzt sich intern strikte und quantitative Richtlinien zur Bekämpfung des Klimawandels. Die Recyclingziele für 2025 konnte so beispielsweise schon 2021 übertroffen werden.

Zu folgenden Sustainable Development Goals\* der United Nations trägt das Unternehmen hauptsächlich bei:



ISS SDG Impact Rating\*:



\*Die SDGs wurden von den United Nations als Ziele für nachhaltige Entwicklung bis 2030 ausgesprochen, um insbesondere den Klimawandel, weltweite Armut und mangelnde Bildung zu bekämpfen. Unser Datenanbieter ISS bewerten den Impact der Unternehmen auf eben jene SDGs auf einer Skala von 1-10, wobei 10 den besten Wert darstellt.

## Ökonomie

Alstom SA hat mit 2021/2022 ein ereignisreiches Geschäftsjahr hinter sich. Die Akquisition von Bombardier Transportation wurde in den Konzern integriert, welche das Jahresergebnis aufgrund von Wertberichtigungen und durch die Übernahme entstandene Kosten mit EUR -581 Mio. negativ ausfallen lassen hat. Im Vorjahr stand hier noch ein Plus von EUR 274 Mio.. Abgesehen davon konnte Alstom ein erfolgreiches Geschäftsjahr aufweisen. Der um die Bombardier-Segmente bereinigte Umsatz stieg um 11%, insgesamt stieg dieser um 76%. Auch der Auftragsbestand entwickelte sich äußerst positiv. So konnten neue Aufträge mit einem Gesamtwert von EUR 19,3 Mrd. verbucht werden, was den Auftragsbestand auf ein neues Rekordhoch von EUR 81 Mrd. steigen ließ. Weiterhin konnte der zu Beginn des Geschäftsjahres noch negative freie Cash-Flow dank der positiven Entwicklung des Working Capitals im zweiten Halbjahr auf EUR 469 Mio. erhöht werden. Die makroökonomischen Bedingungen dieses Jahr hatten keine Auswirkungen auf das Geschäft Alstoms. Dank des robusten Geschäftsmodells, des hohen Auftragsbestandes und der trotz der Akquisitionskosten guten Finanzkennzahlen und des allgemeinen Trends der grünen Mobilität sehen wir Alstom auch in Zukunft stabil wachsend und als führenden Player der Bahnindustrie.

### Wichtige Kennzahlen:

In EUR	
Mitarbeiteranzahl:	69.317
Marktkapitalisierung:	10,65 Mrd
Kurs-Gewinn-Verhältnis:	-
Umsatz:	16,1 Mrd
Ø Umsatzwachstum 5J:	16,1%
Ø Gewinnwachstum 5J:	-
Dividendenrendite:	0,9%
Eigenkapitalrendite:	-6,1%
Verschuldungsquote:	3,2x

Quellen: www.issgovernance.com; ww.alstom.fr; www.koyfin.com; Stand 30.12.2022